

# Neue Bücher

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **50 (1988)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Neue Bücher

### *Heimatkundliche Baselbieter Literatur*

1863 war für die meisten basellandschaftlichen Dörfer ein bedeutungsvolles Jahr, entstanden doch damals die ersten Heimatkunden, gleich 63 an der Zahl. Diese von Hand geschriebenen Werke strebten die folgenden Ziele an:

- für die Dorfbewohner sei eine gründliche Kenntnis vonnöten
- für die Nachkommen brauche man ein getreues Bild der Gegenwart
- für Zweifler und Gegner müssten geschriebene Tatsachen vorhanden sein.

Alle diese gründlich erarbeiteten Dorfberichte gelangten später in die Kantonsbibliothek. Heute stehen sie im Staatsarchiv in Liestal. Seit kurzer Zeit regen sich nun Gemeinden und geben diese 125 Jahre alten Heimatkunden im Druck heraus. Hier seien zwei empfohlen, die ausserordentlich interessant sind.

*Heimatkunde von Muttenz.* 64 Seiten, mit 5 Abbildungen, Inseraten aus der Basellandschaftlichen Zeitung von 1863 und einer Federzeichnung von Hans Sandreuter. 8 Fr. Gemeinderat Muttenz 1987.

Das Werk kennt drei Verfasser, nämlich Johannes Tschudin, Heinrich Hauser und Johann Jakob Meyer, die selbst Lehrer in der Gemeinde waren. Sie hielten sich exakt an die oben erwähnten Zielsetzungen und schrieben eine umfassende Darstellung der Gemeinde. Bemerkenswert sind die Aufzählungen der Wald- und Haustierte, der Vögel und Insekten, der Pflanzen, Sträucher und Gräser. Da damals die Landwirtschaft von entscheidender Bedeutung war, berichtet das Büchlein ausführlich über Viehzucht, Obst- und Weinbau. Dr. Hildegard Ganter-Schlee besorgte die Transkription, schrieb eine klärende Einleitung und ergänzte den Text mit Anmerkungen, die zum Verständnis beitragen und die Lektüre angenehm erleichtern.

*Heimatkunde von Diegten,* von Jakob Schmassmann. 48 Seiten, 10 Abbildungen und eine Karte. Diegten 1986. Preis: 13.50 Fr.

Schmassmann war von 1856–1867 Oberlehrer in Diegten. Seine Heimatkunde von 1863 stellt das Bauern- und Posamenterdorf dar und geht auch auf die damalige Denkweise der Bewohner ein. Peter Stöcklin ergänzte die Schrift mit Anmerkungen und Bildern aus der Jahrhundertwende. HP

### *Exkursionsführer Laufener Jura*

In der Reihe der «Geographischen Exkursionsführer der Region Basel» liegt das 10. Bändchen vor. In drei ganztägigen Haupttrouten von unterschiedlicher Länge und Zielsetzung, ergänzt durch einige Varianten, wird das Gebiet erschlossen. Dabei wird gezeigt, welche Erscheinungen des Naturraums den Laufener Jura bestimmen und welche Siedlungen und Bodennutzungsformen das Kulturlandschaftsbild kennzeichnen. An den Routen werden die sehenswerten Erscheinungen kurz und prägnant vorgestellt, so etwa Steinbrüche und Tongruben, urgeschichtliche Fundstellen, Taunerhäuser und Bauernhöfe, Zehntenscheunen und Wirtshäuser, Brunnen, Schmieden und Mühlen, Schlösser und Burgen, Kirchen und Kapellen und andere mehr. Ortsplänchen und Kärtchen dienen der Orientierung. Umfangreiche Literaturangaben, Orts- und Sachregister und Bevölkerungsstatistiken machen den handlichen, illustrierten Exkursionsführer zu einem überaus nützlichen Begleiter durch das schöne Laufental. M. B.

*Werner Gallusser u. Paul Kläger:* Geographischer Exkursionsführer der Region Basel. Lieferung 10: Laufener Jura. Wepf & Co. AG Verlag, Basel 1987. — Broschiert, 60 Seiten.